

Let's talk about sex!

Weitere Infos

Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales

Falkenstrasse 2 · 8570 Weinfelden

T 058 345 77 07 · F 058 345 77 15

weiterbildung@bfgs-tg.ch

www.weiterbildung.bfgs-tg.ch

Weiterbildungsangebot in Sexual(päd)agogik
und sexueller Bildung

2 Tage, 27.02.2025 und 28.02.2025

Sexualität spielt in allen Lebensphasen eine zentrale Rolle und ist ein menschliches Grundbedürfnis. Es ist daher von grosser Bedeutung, dass Fachpersonen im Sozial- und Gesundheitsbereich einen übergeordneten Blick in dieser Thematik entwickeln, um in der Praxis professionell handeln zu können.

In dieser Weiterbildung lernen Sie wichtige Gesichtspunkte kennen, wie Sie Klientinnen und Klienten in ihrer individuellen Sexualität begleiten und unterstützen können.

Zielgruppen

- Diplomierte Pflegefachpersonen HF und FH
- Sozialpädagoginnen/Sozialpädagogen HF und FH
- Fachpersonen Gesundheit EFZ
- Fachpersonen Betreuung EFZ (Schwerpunkt Menschen im Alter und Menschen mit Beeinträchtigung)

Voraussetzungen

- Motivation zur Auseinandersetzung mit der Sexual(päd)agogik und sexueller Bildung
- Interesse zur Reflexion der eigenen sexuellen Biografie
- Interesse Klientinnen und Klienten im Alltag in ihrer individuellen Sexualität zu begleiten

Inhalte

- Definition der Begriffe der Sexual(päd)agogik/sexuellen Bildung n. Schmidt/Sielert
- Die vier Lovemaps nach Schmidt
- Die Schamstufen nach Marks und deren Auswirkungen im Arbeitsalltag
- Umsetzung der Erkenntnisse der sexuellen Bildung Schmidt/Sielert in die individuelle Praxis
- Reflexion über die eigene sexuelle Biografie
- Reflexion über die persönliche Sprache der Sexual(päd)agogik/sexuellen Bildung, adaptiert auf das eigene Arbeitsumfeld.

Zielsetzungen

Die Teilnehmenden

- erklären die Begriffe der Sexual(päd)agogik/sexuellen Bildung
- verstehen die vier Lovemaps
- kennen die Schamstufen und sind sich deren Auswirkungen im Arbeitsalltag bewusst

- setzen die Erkenntnisse der sexuellen Bildung in ihre individuelle Praxis um
- erarbeiten sich Wissen, wie sie die persönliche sexuelle Biografie reflektieren
- erkennen Situationen der Schamentwicklung in der Begleitung von Klientinnen und Klienten und entwickeln Möglichkeiten, um diese Gefühle kongruent anzusprechen
- reflektieren ihre Sprache und deren Einsatz in der persönlichen Praxis der Sexual(päd)agogik/sexuellen Bildung
- wissen, wie die Unterstützte Kommunikation (UK) in Aufklärungssituationen einzubauen und auszuführen ist

Dauer/ Zeit

2 Tage, 27.02.2025 und 28.02.2025
08.30 - 16.30 Uhr

Kursort

BfGS Weinfelden, der genaue Kursort wird mit der Einladung mitgeteilt.

Gruppengrösse

max. 15 Teilnehmende

Referent

Olav Rüegg
MAS in Adult and Professional Education (A&PE) PH Luzern
Sexualpädagoge (ISP-Deutschland)
Ausbildungsverantwortlicher der Stiftung Sonenthalde

Kosten

CHF 590.-

Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Anmeldeschluss

4 Wochen vor dem jeweiligen Kursbeginn

Anmeldung www.weiterbildung.bfgs-tg.ch

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des BfGS